

## Traktandum 2

Montag, 17. Juni 2024, 20.00 Uhr, Fridolinssaal

# Antrag an die Gemeindeversammlung

**Antragsteller:** Gemeinderat

**Referent:** SH Christian Thalmann

**Titel:** **Genehmigung der Rechnung 2023 der Einwohnergemeinde**

**Sachverhalt:** 2.1 Allgemeiner Haushalt

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'724'063.19 ab. Zusätzlich können CHF 1'264'000.- den finanzpolitischen Reserven zugewiesen werden.

Erfreulicherweise fielen die Steuererträge um CHF 3'200'000.- höher aus als budgetiert. Trotzdem gilt es festzustellen, dass das Resultat zu grossen Teilen auf einmalige Effekte zurückzuführen ist. Neben diversen Landverkäufen schlugen auch einmalige Einnahmen im Bereich der Quellensteuern zu Buche. Darüber hinaus wirkten sich auch Aufwertungen im Bereich des Finanzvermögens gewinnsteigernd aus. Trotz dieser Einmaleffekte kann davon ausgegangen werden, dass sich das Bevölkerungswachstum nunmehr auch im Bereich der Steuereinnahmen positiv auswirkt.

Die Steuererträge Natürlicher Personen wuchsen auf CHF 11'329'000.- an (Vorjahr: CHF 10'097'000.-). Bei den Juristischen Personen beliefen sich die Einnahmen im Berichtsjahr auf CHF 1'313'000.- (Vorjahr: CHF 767'000.-). Wie bereits erwähnt bei den Quellensteuern wie auch im Bereich der Sondersteuern (Grundstückgewinne, Kapitalabfindungen) konnten erhebliche Mehrerträge erzielt werden.

Mehrkosten fielen im Bereich der Allgemeinen Verwaltung an. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Am stärksten schlug aber die Entschädigung an den Kanton für die Steuerbemessung zu Buche, welche uns in Prozenten der Steuereinnahmen in Rechnung gestellt wird (natürlicher Effekt). Während die Kosten im Bereich Bildung stabil verlaufen, bleiben die Bereiche Gesundheit und Soziale Sicherheit „Sorgenkinder“. Für die Soziale Sicherheit (Sozialhilfegelder und Asyl) wurden im Berichtsjahr CHF 460'000.- mehr ausgegeben als im Vorjahr. Der Bereich Gesundheit unterliegt den Gesetzmässigkeiten einer alternden Gesellschaft und dürfte daher auch in Zukunft ansteigen.

2023 wurden Nettoinvestitionen im Umfang von CHF 1'344'872.- getätigt (Budget: CHF 997'000.-). Die Netto-Verschuldung reduzierte sich um CHF 3'546'000.- auf neu CHF 7'535'000.-. Die Pro-Kopf-Verschuldung reduzierte sich auf CHF 1'744.-.

## 2.2 Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen befinden sich trotz im regionalen Vergleich tiefer Gebühren in sehr guter Verfassung.

Die Spezialfinanzierungen im Einzelnen:

<b>Spezialfinanzierung</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>Verpflichtung/Mittelbestand</b>
Wasserversorgung	120'780.-	1'250'025.-
Abwasserbeseitigung	81'865.-	3'058'305.-
Abfallbeseitigung	36'339.-	391'053.-

Alle Angaben ohne Werterhalt

## 2.3 Antrag Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Das Prüfungsorgan (Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission) hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu beschließen.

### **Formeller Antrag:**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- die vorliegende Jahresrechnung 2023 der Einwohnergemeinde Breitenbach zu beschliessen.
- Die Gemeindeversammlung stimmt der Zuweisung von CHF 1'264'000.- in die finanzpolitischen Reserven zu.

### **Beilagen:**

- Spezialinfo „Rechnung 2023“
- Rechnung 2023 im Detail

27. Mai 2024  
Andreas Dürr